

2.	Einleitung auf den Kopf und handgriffliche Verbesserung der Stellung desselben	Dr. 10,0—20,0.
3.	Manuelle Hülfsleistung behufs Beendigung einer Fuß-, Knie- oder Steißgeburt	„ 10,0—25,0.
4.	Künstliche Entbindung	
	a. mittelst der Zange	„ 12,0—36,0.
	b. mittelst der Wendung auf die Hüfte und nachfolgender Extraction an denselben	„ 15,0—40,0.
	c. mittelst der Wendung auf die Hüfte, Extraction an denselben und Anlegung der Zange am nachfolgenden Kopf	„ 20,0—60,0.
5.	Zurückbringung einer vorgefallenen Nabelschnur oder Extremität	„ 6,0—10,0.
6.	Künstlicher Abortus, Hülfsleistung bei Aborten, Reten, Blutungen, insofern Manualhilfe, Tamponade u. notwendig ist	„ 6,0 20,0.
7.	Künstliche Frühgeburt	„ 9,0—25,0.
8.	Bewährte Schnellgeburt (Accouchement forcé) bei gefährdenden Blutungen, Krämpfen u.	„ 15,0—60,0.
9.	Ausbohrung (Perforation) des Kindes mit oder ohne nachfolgende Extraction	„ 9,0—30,0.
10.	Zerschneidung des Kindes	„ 20,0—45,0.
11.	Bei Zwillingen, Drillingen u. s. w. findet bei 2., 3., 4., 9., 10. für das zweite, dritte u. s. w. Kind nur die Hälfte des Anhaltes statt.	
12.	Kalkerschneid	
	a. an einer Lebenden	„ 30,0—150,0.
	b. an einer kürzlich Verstorbenen	„ 9,0—24,0.
13.	Ausziehung eines außerhalb der Gebärmutter gelegenen Kindes durch Bauchschnitt, oder durch blutige Erweiterung bereits bestehender, durch Eiterung entstandener ungenügender Oeffnungen	„ 20,0—60,0.
14.	Entfernung einer stark eingesackten oder stark vermaaschten Nachgeburt	„ 10,0—20,0.
15.	Untersuchung des Zustandes der weiblichen Geschlechtsorgane außer der Entbindungzeit in Bezug auf Schwangerschaft	„ 3,0—10,0.
16.	Untersuchung einer Amme	„ 3,0—6,0.
17.	Auspützung der inneren Geschlechtsorgane	„ 1,50—3,0.
18.	Ansehen von Blutegeln an den Scheidentheilen der Gebärmutter	„ 3,0—6,0.
19.	Reizen der Scheide, des Scheidentheils der Gebärmutter, sowie Scarification desselben, intrauterine Cauterisation u.	„ 1,50—5,0.
20.	Austragen der Gebärmutter	„ 5,0—10,0.
21.	Einlegung eines Mutterkranzes	„ 1,50—3,0.
22.	Reposition	
	a. einer vorgefallenen Gebärmutter	„ 2,0—4,0.
	b. einer umgebeugten, eingefallenen oder umgeklüppelten Gebärmutter	„ 3,0—15,0.
23.	Untersuchung des Zustandes der weiblichen Geschlechtsorgane bei Gebärmutterleiden inclusive Specialirung und Sondirung	„ 2,0—6,0.
24.	Operation eines teilschen Dammschlisses	„ 3,0—10,0.
25.	Erweiterung des Muttermundes zu diagnostischen und therapeutischen Zwecken	„ 5,0—15,0.
26.	Colporrhaphie bei Scheiden- oder Gebärmuttervorfall	„ 10,0—30,0.
27.	Amputation des Scheidentheils der Gebärmutter	„ 10,0—20,0.
28.	Ausrottung der ganzen Gebärmutter	„ 50,0—100,0.